

Protokoll Jahreshauptversammlung TSG-Südwest am 18.11.2018

TOP 1

Um 14.10 Uhr begrüßte der 1. Vorsitzende des MSC Schatthausen Martin Comos die anwesenden Sitzungsteilnehmer und wünschte der Versammlung einen guten Verlauf.

TOP 2

Der 1. Vorsitzende Lorenz Winkler begrüßte die Versammlung. Er bedankte sich bei Familie Comos für die ausgezeichnete Bewirtung am heutigen Tag. Dank auch an die vollzählig anwesende Vorstandschaft. Leider waren die Mitgliedsvereine nicht so zahlreich erschienen, zur JHV sind alle TSG-Vereine eingeladen, nicht nur die Trial-Veranstalter. Winkler gab noch einen kurzen Ablauf der Sitzung und wünschte noch einen harmonischen Verlauf der Sitzung.

TOP 3

Schatzmeister Matthias Heuschkel berichtete der Versammlung die Ein- und Ausgabenposten sowie den aktuellen Kontostand. Dieses Jahr gab es keine Beitragsrückstände durch die Vereine, was sehr erfreulich ist.

TOP 4

Kassenrevisor Helmut Wolf bescheinigte eine gute und übersichtliche Kassenführung ohne Beanstandungen.

TOP 5

Gerd Oberle verlas den Bericht der Sportleiter. Sie dankten den Veranstaltern und Sportbeauftragten für ihre geleistete Arbeit. Die Starterzahl der TSG-Fahrer war bei den Veranstaltungen nicht sehr hoch, nur zwei Drittel der gemeldeten Fahrer war am Start. Die Teilung der beiden Klassen 5 und 6 in Jugend 5/6 und Erwachsene 8/9 brachte in 2018 noch nicht mehr Fahrer für die TSG Wertung.

Das Förderprogramm der TSG in Form eines Trial Trainings wurde von den teilnehmenden Fahrern sehr gut angenommen, was auch Lorenz Winkler bestätigte.

Zur erstmals durchgeführten Blocknennung merkte Oberle an, dass die Vereine teilweise sehr spät ihre Fahrer gemeldet hätten, was auch daher käme, dass die falschen Ansprechpartner in der Vereinsliste stehen würden. Er bat darum, die Daten in der Liste aktuell zu halten und Änderung im Verein zeitnah dem TSG-Vorstand zu melden.

Unschöne Dinge berichteten die Sportbeauftragten. Manche Betreuer würden sich unkorrekt gegenüber den Punktrichtern verhalten. Das könne nicht toleriert werden, hier können die Punktrichter auch mal Zusatz-Strafpunkte verteilen.

Auch dieses Jahr waren TSG-Fahrer in WM und DM sehr erfolgreich. Die Sportleiter lobten dafür die Arbeit in den Vereinen und hoffen, dass dies auch weiterhin so bleibt.

TOP 6

Feststellung der Stimmliste: Es waren 14 stimmberechtigte Personen bzw. Vereine anwesend.

TOP 7

Satzungsgemäß beantragte Helmut Wolf die Entlastung der Vorstandschaft, die von der Versammlung einstimmig angenommen wurde.

TOP 8

Zur Wahl standen turnusgemäß der 1. Vorsitzende, Schatzmeister, 1. Sportleiter und ein Kassenrevisor an. Die Wahlen wurden durchgeführt mit folgenden Ergebnissen:

Wahl 1. Vorsitzender – Vorgeschlagen und wiedergewählt wurde Lorenz Winkler. (13 ja / 1 Enth.)

Wahl Schatzmeister – Vorgeschlagen und wiedergewählt wurde Matthias Heuschkel (13 ja / 1 Enth.)

Wahl 1. Sportleiter – Vorgeschlagen und wiedergewählt wurde Gerd Oberle. (13 ja / 1 Enth.))

Wahl Kassenrevisor – Helmut Wolf wurde vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig für die nächsten 2 Jahre wiedergewählt.

Protokoll Jahreshauptversammlung TSG-Südwest am 18.11.2018

TOP 9

Für das Sportjahr 2019 werden 7 Vereine einen Lauf zur Trial-Challenge-Südwest durchführen:
24.03.2019 Unterer Breisgau 12.05.2019 Baden-Baden
26.05.2019 Ölbronn 23.06.2019 Hornberg
Juli 2019 Schatthausen 29.09.2019 Sulz
26.10.2019 Hammelbach mit Jahressiegerehrung
Alle Termine werden im Internet unter www.ortwinsann.de veröffentlicht.

TOP 10

Eine erneute Talentförderung für TSG-Fahrer wurde vom Vorstand gewünscht. Da diese mit Kosten verbunden ist, wurde dieser Antrag zur Förderung in der Versammlung diskutiert und dann einstimmig angenommen.
Für folgende Fahrer wird 2019 ein Trial-Training angeboten:
Florian Ruedi AMC Biberach, Mario Huttelmaier MSC Frickenhausen
Joschka Kraft MSC Hornberg Max Schulz RMSC Ölbronn
Nico Hack MSC Schatthausen Lukas Häfner MSC Schorndorf
Jonas Schiele MSC Schorndorf Moritz Voigt MSC Schorndorf
Julius Kessler MSC Schorndorf Sandro Dümmel MSC Frickenhausen
Max Ebert MC Baden-Baden Malte Hunker RMSC Ölbronn
Das Training wird mit drei Trainern im Frühjahr durchgeführt, Ort und Zeitpunkt werde noch bekannt gegeben.

TOP 11

Voranschläge für 2019: Ausgaben 1200,- Euro, Einnahmen 1200,- Euro.
Abstimmungsergebnis: Die Voranschläge wurden einstimmig angenommen.

TOP 12

Zur Diskussion gestellt wurde eine Startgelderhöhung, was aber von der Versammlung abgelehnt wurde.

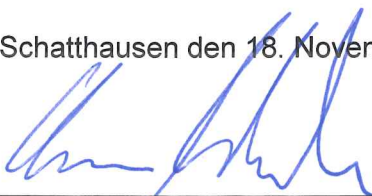
Änderungen in der Rahmenausschreibung:

- Mannschaftswertung (3.3) wird wieder in der Ausschreibung genau beschrieben, da es in der Clubsport-Ausschreibung nicht mehr drinsteht.
- Sonderklasse 1 (A/I-Fahrer) kann in Tageswertung ausgeschrieben werden (5.2)
- Einen Streichlauf gibt es, wenn mehr als 4 Veranstaltungen im Jahr gefahren werden. (21.1)


Es gab noch eine Frage von Edgar Kindsvogel zu den Startzeiten der einzelnen Klassen. (8.3) Diese sind grundsätzlich freigestellt, auch ein gemeinsamer Start aller Klassen ist möglich. Es soll nur darauf geachtet werden, dass insgesamt 30 Sektionen mit höchstens 4 Runden gefahren werden. Um Staus an den Sektionen zu vermeiden, sollen getrennte Sektionen für Vor- und Nachmittagsklassen ausgesteckt werden.

Beim letzten Lauf in Hammelbach wird abends wieder die Jahressiegerehrung stattfinden. Die Jahreshauptversammlung 2019 findet am Sonntag 17.11.2019 in Schatthausen statt. Die Versammlung wurde gegen 16.15 Uhr vom Lorenz Winkler geschlossen.

Schatthausen den 18. November 2018



Lorenz Winkler, 1. Vorsitzender



Ortwin Sann, Schriftführer